

Abschlussfahrt Klasse 10 A

Am Morgen dem 10.09.2012 trafen wir uns um 6.00Uhr vor der Schule am Haupteingang. Um 6:30Uhr fuhren wir los.



Auf dem Weg war es nie langweilig...



....Spaß inklusive

Gegen 17Uhr trafen wir an dem Feriendorf Otterndorf ein. Als wir dann unsere Koffer hatten, gingen wir auf unsere Häuser



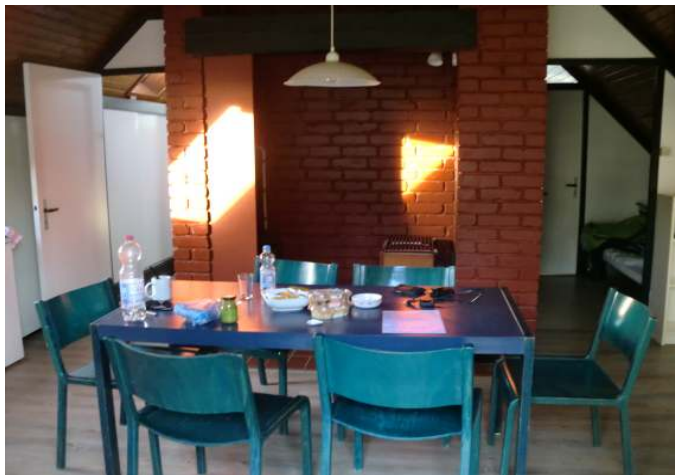
Wir hatten ein sechser Haus, und vier vierer Häuser



Das Haus von außen....



....die Küche....



....und der Essbereich. Links und rechts geht es zu den Schlafräumen und zum Badezimmer.

Am Abend trafen wir uns noch einmal und beredeten den nächsten Tag.

Tag 2: Am Morgen fuhren wir Richtung Eckernförde in den Kletterpark. Bevor es aber ans Klettern ging, buchte Frau Reiner noch 1-2std Teamtraining, das den Zusammenhalt der Klasse stärkte



Anschließend ging es zum Klettern worauf sich schon alle freuten....



...im Kletterpark gab es leichte....



... mittlere....

...bis hin zu schwierigen Aufgaben....



....die schwierigste Aufgabe im ganzen Kletterpark trauten sich dann doch nur Tobias, Buket, Kinga, Jacky und Phil.



Nachdem Klettern gönnten sich die meisten eine kleine Auszeit....



**....oder ruhten sich einfach aus
Anschließend ging es dann wieder auf die Bäume....**



...einige trauten sich dann auch auf schwierige Routen

Nach dem Klettern fuhren wir Einkaufen und anschließend wieder zurück zum Feriendorf. Abends trafen wir uns erneut und besprachen den heutigen und den morgigen Tag.

Tag 3: Bevor wir zum Paddeln fuhren, ging es zuerst in ein Museum in Schleswig. Anschließend ging es zum Paddeln die Leuterau entlang bis zur Schlei.



Die 8B aus Delingsen, mit denen wir gefahren sind, trafen wir am vereinbarten Treffpunkt, ca. 2-3std von der Ostsee entfernt, dort putzten sie ihre Boote, danach fuhren sie zum Museum und wir machten uns zum Paddeln bereit. Vor dem Paddeln herrscht Anspannung, denn keiner will ins Wasser fallen....



...nachdem wir alle eine Rettungsweste, eine Wasserfeste Tasche und jeder ein Paddel hatte, stellten wir uns, jeweils zu dritt, neben einem Kanu auf.



Boot eins mit Phil, Herrn Moog und Tobias



**Boot zwei folgte mit Buket, Iqra und Jacky
Merve, Larissa und Kinga fahren als drittes**



Katy, Frau Reiner und ich fuhren als viertes



Rudolf, Dung und Marc fuhren hinter uns. Nach ihnen kamen noch Mert, Mahmud, Halil und das letzte Boot war mit Dominik, Sven und Pierre besetzt.

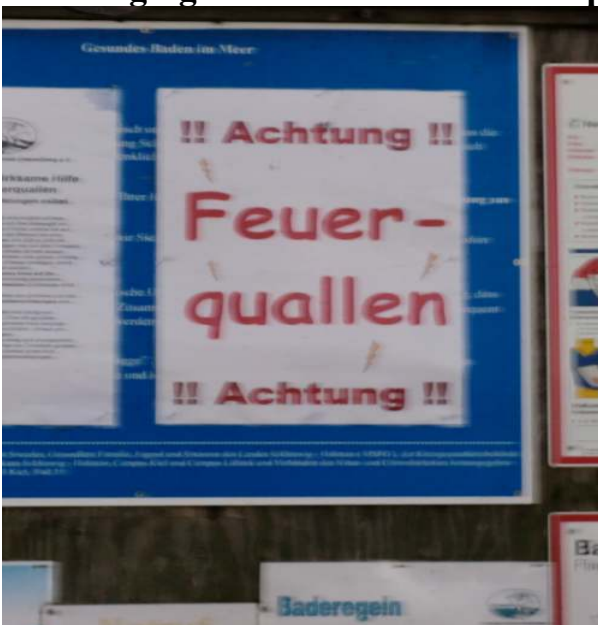


Der Fluss war ziemlich ruhig, weswegen es keine besonderen Schwierigkeiten gab.

Nach sieben Kilometern und 2-3std fahrt, erreichten wir die Schlei. Dort mussten einige von uns mit den großen Wellen kämpfen, um an den Strand zu kommen, wo schon die 8B und unser Bus wartete.



Abends gingen wir noch am Strand spazieren....



....aber auch hier ist Vorsicht geboten.

**Wir gingen ca. 2std am Strand vorbei zu einem Leuchtturm
Abends gingen wir dann erschöpft ins Bett.**

**Im Mit-Mach-Museum von Flensburg, wo wir am letzten Tag vor der Abreise
waren, gab es viel Auszuprobieren und zu Entdecken. Anschließend durften wir
mit mindestens vier Leuten durch Flensburg bummeln.**



Herr Moog und Frau Reiner machten diesen Ausflug interessanter, indem sie ein Gewinnspiel aus dem Stadtbummel machten: Das Team, das das älteste Privathaus findet und sich davor fotografieren lässt, gewinnt. Tobias, Marc, Dung und Rudolf gewannen.

Abends reinigten wir schon die Häuser, denn morgens um 8Uhr mussten wir alle aus unseren Häusern raus.

Am letzten Tag standen die meisten um 6Uhr auf, denn vor der Abfahrt um 9Uhr musste noch gefegt werden und noch die letzten Sachen gepackt werden.

Gegen Abends, um halb acht erreichten wir wieder NEUSS. Glücklich und gleichzeitig erschöpft fuhren wir anschließend nach Hause.

Melanie R.